Presseinformation

26. Februar 2009

Zentrum für Ost- und Südosteuropa: Tätigkeitsbericht erschienen

Mit Schulungen und Vorträgen viele Interessierte erreicht

Kürzlich ist der jährliche Tätigkeitsbericht des Zentrums für Ost- und Südosteuropa an der NÖ Landesakademie für das Jahr 2008 erschienen, der über die Schwerpunkte im abgelaufenen Jahr, die umgesetzten Projekte sowie die durchgeführten Beratungen und Schulungen informiert.

Insgesamt vier Veranstaltungen umfasste im Jahr 2008 die Reihe „Forum Mittel- und Osteuropa", die alljährlich aktuelle Themen in den Mittelpunkt stellt und dazu internationale Experten einlädt. Den Beginn machte Joachim Hösler mit dem Vortrag „Sloweniens Weg zu einem souveränen Staat". Es folgten Referate wie „Immer Ärger mit dem Osten?" von Karl-Peter Schwarz, „Im Wellental - Ungarn und seine Parteien" von Peter Martos sowie „Vom Spätstarter bis zum Musterknaben - Der Weg der Slowakei in die Eurozone" von Rainer Schweikert. Organisiert wird die Vortragsreihe von der NÖ Landesakademie und der Landes-Informationsstelle „EuropeDirekt", die Bestandteil eines europaweiten Netzes von EU-Infostellen in den EU-Mitgliedsstaaten ist.

Weiters betreute das Zentrum für Ost- und Südosteuropa im Auftrag des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten auch einen Großteil der Mitarbeiter der 55 Österreich-Bibliotheken, die mittlerweile in mehr als 20 Staaten in Mittel-, Ost- und Südosteuropa eingerichtet sind. Die zwei Mal jährlich stattfindenden Seminare im Stift Klosterneuburg waren den Themen „Die österreichische Literatur und Kultur im 18. Jahrhundert" sowie „Österreichische Geschichte und Kultur in der Zeit des Josephinismus" gewidmet. Als Vortragende konnten international bekannte Wissenschafter wie Prof. Dr. Joseph Strelka von der State University of New York oder Prof. Dr. Christoph Siegrist von der Universität Basel gewonnen werden.

Nähere Informationen und Bestellungen: Zentrum für Ost- und Südosteuropa an der NÖ Landesakademie, Dr. Ilona Slawinski, Telefon 0664/142 56 84.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at